

Beim Helfen viel fürs Leben lernen



Amelie und Jonas von der Neuen Mittelschule St. Georgen halfen mit Feuereifer beim Einsetzen von Knoblauch (Foto: Hagler)

Die besten Projekte von Schulen in OÖ werden von der BezirksRundschau wieder ausgezeichnet.

BEZIRK (ju). Mit der Aktion "Lernen fürs Leben" holen die BezirksRundschau und ihre Partner besondere Initiativen und Projekte an den heimischen Schulen vor den Vorhang. **Besonders kreativ sind die Mädchen und Burschen der NMS/Dr.-Köttl-Schule St. Georgen im Attergau bei ihrem Sozial- und Hilfsprojekt für Tansania.** Im Fokus stehen zwei Partnerschulen – die Mkolani Primary School in Mwanza und die Dorfschule in Ngeleka. "In unserem Hilfsprojekt ist es in besonderer Weise gelungen, die Schülerinnen und Schüler auf vielfältige Weise einzubinden, was ihm einen ganz besonderen pädagogischen Wert zukommen lässt", sagt Lehrer Markus Hagler. Er hat das Hilfsprojekt gemeinsam mit seiner Frau und seiner Tochter 2013 initiiert und auch die Kinder in St. Georgen für seine Idee begeistert.

Den Aktivitäten sind vielfältig und reichen vom Basteln und Verkaufen von Schmuck über das Sammeln von Golfbällen bis zum großen Spendenlauf, der zuletzt allein 8.000 Euro eingebracht hat. Ein Fixpunkt ist das Knoblauch-Projekt: Die Schüler der zweiten Klassen haben heuer bereits zum fünften Mal Knoblauch angesetzt. Nach der Ernte wird dieser privat und am Bauernmarkt verkauft und in Spenden umgesetzt. Mit jedem Euro werden die Schulen unterstützt, aber auch Brunnen für die Dorfbevölkerung gebaut. **Mit ihrer Begeisterung fürs Helfen haben die St. Georgener mittlerweile Schulen in der Nachbarschaft und sogar außerhalb des Bezirkes angesteckt.**